

Wieviel "Saft" hat die, im T2 verbaute 230V Steckdose ?

Beitrag von „Kerstinflorian“ vom 14. November 2011 um 12:41

Juhu.

Die Idee ist simpel.

Wir besitzen einen kleinen See. An diesem steht ein kleines Häuschen welches, per Stromgenerator, ca. 3000Watt liefert.

Hier sitze ich ab und an und genieße die Stille. ALLERDINGS bin ich auch ein kleiner Kaffee Junkie und nutze besagte Stromquelle gerne für ein Tässchen.

Die Frage ist vorhersehbar, ich möchte gerne die 1250Watt Senseo Maschine "kurz" über die Bordsteckdose betreiben. So muss ich nicht extra den Generator hochfahren, leerlaufen lassen, etc.

Ich konnte diese Frage leider, bis Dato, nicht in Erfahrung bringen. Weder das Werk noch Verkäufer, etc. wissen da bescheid. Die Spezifikationen der Anleitung sagen aus, dass die Lichtmaschine 190A

liefert und die Batterie 580A (105Ah).

Also ca. 3000Watt.

Müsste ja nun rein rechnerisch klappen.

Beitrag von „coala“ vom 14. November 2011 um 12:48

[Zitat von Kerstinflorian](#)

[...] ich möchte gerne die 1250Watt Senseo Maschine "kurz" über die Bordsteckdose betreiben. Müsste ja nun rein rechnerisch klappen. [...]

Servus,

vergiß es! Mehr als 200 Watt liefert der Wechselrichter garantiert nicht.

Grüße

Robert

Beitrag von „Kerstinflorian“ vom 14. November 2011 um 13:26

[Zitat von coala](#)

Servus,

vergiß es! Mehr als 200 Watt liefert der Wechselrichter garantiert nicht.

Grüße

Robert

Och, mistig!!!

Ich hab sowas beim Ford gelesen. Also max. 150Watt. Allerdings traue ich den Ami's, Aufgaben welche über die Komplexität eines Kühlschranks hinaus geht, nichts zu.

Hmm schade.

Beitrag von „Franks“ vom 14. November 2011 um 14:28

[Zitat von Kerstinflorian](#)

...Kaffee Junkie Senseo

wie passt das denn zusammen?

ich würde einen [Bodum Kaffebereiter](#) nehmen und das Wasser [mit sowas](#) heiß machen (dafür gibt es auch ein [Kaffeeseib](#))

Gruß

frank

Beitrag von „macko“ vom 14. November 2011 um 15:09

[Frank](#)

Genau das Gleiche hab ich mir auch gedacht.... Senseo und Kaffee☺☺☺

Beitrag von „man“ vom 14. November 2011 um 15:54

Mal abgesehen davon, dass ich irgendwo im VW Konfigurator gelesen habe, dass die Steckdose nur 150W liefert, hat die Senseo auch noch besondere Ansprüche an die Stromqualität...

In unserem Wohnmobil hatten wir einen 3000W Wechselrichter, der eine "modifizierte" Sinusspannung lieferte... also keineswegs "saubere" Wechselspannung!

Die Senseo hat das hat das genau 3 Tassen lang mitgemacht, dann hat sie sich mit kleinen Rauchwölkchen verabschiedet.

Weil so eine Senseo aber für den spontanen Wohnmobilkaffee sehr praktisch und die Kaffequalität durchaus ausreichend ist, haben wir eine neue Senseo und einen "echten" Sinus-Wechselrichter gekauft.

Das funktioniert seit Jahren hervorragend.

Gruß Heiko

Beitrag von „Kerstinflorian“ vom 14. November 2011 um 16:47

[Zitat von FrankS](#)

wie passt das denn zusammen?

ich würde einen [Bodum Kaffebereiter](#) nehmen und das Wasser [mit sowas](#) heiß machen (dafür gibt es auch ein [Kaffeeseib](#))

Gruß

frank

Da hast Du wohl Recht! Aber unsere wmf presto nehme ich nur ungerne mit 😊

Aber Deine Idee ist echt genial! Sowas hab ich noch nie gesehen!!! Und ich war schon ein paar Mal im Megastore in Köln.

Beitrag von „Kerstinflorian“ vom 14. November 2011 um 16:55

[Zitat von man](#)

Mal abgesehen davon, dass ich irgendwo im VW Konfigurator gelesen habe, dass die Steckdose nur 150W liefert, hat die Senseo auch noch besondere Ansprüche an die Stromqualität...

In unserem Wohnmobil hatten wir einen 3000W Wechselrichter, der eine "modifizierte" Sinusspannung lieferte... also keineswegs "saubere" Wechselspannung!

Die Senseo hat das hat das genau 3 Tassen lang mitgemacht, dann hat sie sich mit kleinen Rauchwölkchen verabschiedet.

Weil so eine Senseo aber für den spontanen Wohnmobilkaffee sehr praktisch und die Kaffequalität durchaus ausreichend ist, haben wir eine neue Senseo und einen "echten" Sinus-Wechselrichter gekauft.

Das funktioniert seit Jahren hervorragend.

Gruß Heiko

Alles anzeigen

Ja,vielen Dank für den Tip. Dann werde ich es tunlichst vermeiden die Maschine dort anzuschliessen

Beitrag von „Kerstinflorian“ vom 14. November 2011 um 19:19

Diverse Wärmebecher besitze ich bereits. Einer davon passt (meines Erachtens) auch perfekt in den künftigen (14.Juni) Touareg.

Wird per 12V Zigarettbuchse angeschlossen.